



Soeben ist ein heisser Sommer zu Ende gegangen. Bezogen auf die Wasserlebewesen haben die Fische sehr darunter gelitten. Aber nicht nur! Auch andere im Wasser lebende Tiere hatten Mühe mit den hohen Temperaturen. Bei den robustesten Eintagsfliegenlarven liegt der obere Grenzwert bei ca. 30° C. Der eine oder andere von Ihnen hat in diesem Sommer sicher ausgetrocknete Fliessgewässer gesehen mit der Begleiterscheinung von einem beklemmenden Gefühl. Aber seien Sie unbesorgt, denn die Evolution hat für solche Ausnahmefälle vorgesorgt, damit die Artenvielfalt erhalten bleibt. Hoffen wir, dass es in Zukunft bei solchen meteorologischen Ausnahmefällen bleibt? Die hier abgebildete ***Centropilum pennulatum*** ein Weibchen (*Imago*) mit einer Körpergrösse von 9 mm gehört zu den robusten im Larvenstadium. Ja liebe Leser, jetzt wird es langsam interessant in meinen Dokumentationen. Denn, wenn sie diese Dokumente ausdrucken und einordnen nach dem immer unten angebrachten Steckbrief, können Sie zumindest die nach Art beschriebenen Tiere miteinander vergleichen und so einen farblich, optischen Eindruck bekommen von den verschiedenen Entwicklungsstufen im geflügeltem Stadium von Männchen und Weibchen.

Ihr Werner Gysin

Steckbrief:

Ordnung: Ephemeroptera
Familie: Baetidae
Gattung: Centropilum
Art: *Centropilum pennulatum*